

Niederschrift

über die 22. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung am Donnerstag, dem 06.06.2019 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:35 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

Anwesenheit:

Waldmann, Johannes

CDU-Kreistagsfraktion

Kleerbaum, Klaus-Viktor
Koch, Harald
Kummann, Norbert
Pohlmann, Franz
Schulze Havixbeck, Hubert
Schulze Tomberge, Ulrike
Wessels, Wilhelm

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Spallek, Anne-Monika, Dr.

FDP-Kreistagsfraktion

Holters, Ulrike

SPD-Kreistagsfraktion

Bednarz, Waltraud
Kunstlewe, Manfred
Rampe, Carsten
Vogt, Hermann-Josef

UWG-Kreistagsfraktion

Kirstein, Günter, Dr.

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung mit Grußworten an die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Sodann stellt der Ausschussvorsitzende fest, dass der Ausschuss

- a) ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 KrO i. V. m. § 41 KrO beschlussfähig ist.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestellung eines Schriftführers für den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
Vorlage: SV-9-1392
- 2 Zukünftige Finanzierung der Marke "Münsterland"
Vorlage: SV-9-1389
- 3 Vorstellung des Projektes SAIL: Steigerung der Azubi-Mobilität durch innovative Lösungen
Vorlage: SV-9-1391
- 4 Sachstandsbericht zur SmartRegion-Digitalisierungsstrategie Kreis Coesfeld
Vorlage: SV-9-1390
- 5 Radaktionstag im Kreis Coesfeld - Ergebnis der Beratung mit den kreisangehörigen Kommunen
Vorlage: SV-9-1400
- 6 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Verkauf eines mit einem Erbbaurecht belasteten Grundstücks in Coesfeld-Lette
Vorlage: SV-9-1402
- 2 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1 öffentlicher Teil

SV-9-1392

Bestellung eines Schriftführers für den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung**Beschluss:**

Herr Kreisinspektor Jannik Lügering wird zu einem weiteren Schriftführer des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung bestellt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2 öffentlicher Teil

SV-9-1389

Zukünftige Finanzierung der Marke "Münsterland"

Herr Ehling, Geschäftsführer Münsterland e. V. und Dr. André Wolf, Projektleiter beim Münsterland e. V. präsentieren die bisherigen Arbeiten und die laufenden Projekte im Markenprozess Münsterland und den Vorschlag der zukünftigen Finanzierung der Marke „Münsterland“ (s. Präsentation im Anhang).

Der Vorschlag zur zukünftigen Finanzierung wurde von einer Arbeitsgruppe mit Vertretern der Münsterlandkreise, der Stadt Münster, der Bezirksregierung Münster, der IHK und der HWK erarbeitet.

Ktabg. Kleerbaum bedankt sich für die gute Darstellung. Er ist der Meinung, dass bei der Markenstrategie auch Gesichter, beispielsweise historische Persönlichkeiten eingesetzt werden sollten, die eine Wirkung nach außen entwickeln. In den letzten Jahren sei hinsichtlich der Markenentwicklung zu wenig passiert. Nun sei es wichtig auch die Bürgermeister einzubinden und zu überzeugen. Alle müssen für den Prozess bereit sein. Herr Ehling berichtet über die Vorstellung des Markenprozesses in der Bürgermeisterkonferenz im Kreis Coesfeld. Dort erfuhr der Prozessvorschlag Zustimmung. Er berichtet weiter, dass Markenbotschafter, d. h. Personen oder Unternehmen, aufgebaut werden sollen. Unternehmen seien allerdings nur dann bereit mitzuwirken, sofern ein Nutzen, wie beispielsweise Fachkräftegewinnung, erkennbar sei.

Ktabg. Koch bedankt sich ebenfalls für den Vortrag und hält es für wichtig, dass die Modernität der Region deutlicher vermittelt werden muss. Hierzu gehören auch die Mobilität und Kulturangebote. Die ältere Generation müsse überzeugt werden, hier zu bleiben. Die Strategie enthalte gute Ansätze und es sei höchste Zeit, dass diesbezüglich etwas getan werde. Die

CDU werde die Aktivitäten im Markenprozess beobachten und den Erfolg beobachten.

Herr Ehling erklärt, dass eine Evaluierung des Prozesses stattfinden wird. Die drei Leuchtturmprojekte greifen aktuelle gesellschaftliche Bedürfnisse auf. Zunächst werde ein Fokus hierauf gelegt. Auch sei bei der Markenstrategie zu beachten, dass die Themen Menschen außerhalb der Region Münsterland ansprechen.

Sachkundiger Bürger Dr. Kirstein fehlt das Alleinstellungsmerkmal der Region. Auch die gesellschaftliche Relevanz der Projekte werde ihm nicht ganz klar. Die Projekte bzw. Themen seien bei der IHK oder der wfc GmbH günstiger angesiedelt. Er kritisiert die hohen Kosten, die mit dem Prozess verbunden sein werden.

Ktabg. Spallek hält die Idee des Picknicks für etwas veraltet. Sie hält Digitalisierung und Nachhaltigkeit für die Zukunftsthemen. Auch sie kritisiert die Höhe der Kostenansätze.

Ktabg. Waldmann kritisiert, dass diese Anregungen und Kritik zu spät käme. Die SPD vertrete die Auffassung, dass Gutes auch mit Kosten verbunden sei und wünscht der Markenbildungsstrategie einen guten Verlauf.

Ktabg. Koch erklärt, dass bei dem geplanten Kostenansatz durchaus weitere Äußerungen zugelassen sein sollten.

Stellvertretender Ausschussvorsitzender Wessels schließt die Diskussion und bittet zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

1. Der bisherige Verlauf des Markenbildungsprozesses Münsterland wird zur Kenntnis genommen.
2. Die in der Sachdarstellung aufgezeigten weiteren Schritte zur Umsetzung der Marke „Münsterland“ werden befürwortet. Die angekündigte Bereitschaft der Industrie- und Handelskammer und der Handwerkskammer, den Markenaufbau „Münsterland“ weiterhin zu unterstützen, wird begrüßt.
3. Einer Erhöhung des jährlichen Zuschusses an den Münsterland e.V. um 0,75 € pro Einwohner/in ab dem Jahr 2020 zur Finanzierung der Umsetzung der Marke „Münsterland“ wird zugestimmt.
4. Die Beschlussfassung zu 3. steht unter dem Vorbehalt, dass die Kreistage der übrigen Münsterlandkreise und der Rat der Stadt Münster ebenfalls derartige Beschlüsse fassen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig bei zwei Enthaltungen

TOP 3 öffentlicher Teil SV-9-1391

Vorstellung des Projektes SAIL: Steigerung der Azubi-Mobilität durch innovative Lösungen

Dr. Grüner erläutert das Projekt SAIL. Zwischenzeitlich ist Herr Schulze Baek als Projektmitarbeiter eingestellt worden. Er wird kurz vorgestellt. Dr. Grüner erläutert das Vorhaben und berichtet, dass Lösungsbausteine für die Verbesserung der betrieblich unterstützten Pendlermobilität, speziell für Auszubildende erarbeitet werden. Lösungen können z. B. im Bereich Carsharing, Privatnutzung von Firmenfahrzeugen, die Schaffung von Mobilitätsstationen, Shuttle-Services oder die Förderung von Fahrgemeinschaften liegen. Ideen werden mit Arbeitgebern diskutiert, die ein starkes Interesse bekunden. Das Projekt stehe noch in der Anfangsphase.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

Form der Abstimmung: zur Kenntnisnahme
Abstimmungsergebnis:

TOP 4 öffentlicher Teil

SV-9-1390

Sachstandsbericht zur SmartRegion-Digitalisierungsstrategie Kreis Coesfeld

Kreisangestellte Thiesing berichtet, dass das in der letzten Ausschusssitzung vorgestellte Vorgehen zur Erstellung einer Digitalisierungsstrategie für den Kreis Coesfeld in der Bürgermeisterkonferenz am 03.06.2019 vorgestellt wurde. Die BürgermeisterInnen hatten einige Rückfragen hierzu und haben dem Vorschlag zugestimmt. Am 18.06.2019 wird die Kick-off-Veranstaltung und ein erster Workshop durchgeführt.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

Form der Abstimmung: zur Kenntnisnahme
Abstimmungsergebnis:

TOP 5 öffentlicher Teil

SV-9-1400

Radaktionstag im Kreis Coesfeld - Ergebnis der Beratung mit den kreisangehörigen Kommunen

Kreisdirektor Gilbeau berichtet, dass die Planung eines Radaktionstages den kreisangehörigen BürgermeisterInnen vorgestellt wurde. Diese bewerten die Idee als sehr schwierig umsetzbar und möchten von einer Durchführung des Radaktionstages absehen. Deshalb schlägt die Verwaltung als Alternative die Durchführung einer kreisweiten gemeinsamen Aktion zum Start der Kampagne Stadtradeln vor.

Ktabg. Rampe empfindet dies als sehr enttäuschend. Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung hat zur Durchführung eines Radaktionstages einen einstimmigen Beschluss gefasst. Er versteht nicht, warum die BürgermeisterInnen diesen nicht veranstalten möchten. Die SPD-Fraktion stimmt dem Beschlussvorschlag nicht zu. Die BürgermeisterInnen sollen die örtlichen politischen Vertreter in die Entscheidung einbeziehen und nicht alleine darüber entscheiden. Er beantragt eine Änderung des Punktes 1 in der Beschlussvorlage.

Ktabg. Kleerbaum sieht die Entscheidung der BürgermeisterInnen ebenfalls kritisch. Er ist der Auffassung, dass die Durchführung des Radaktionstages in Dülmen kein Problem darstelle. Es solle dennoch an der Idee festgehalten werden. Auch Ktabg. Vogt unterstützt diese Auffassung.

Ktabg. Rampe schlägt als neuen Abstimmungspunkt folgenden Text vor:

„Der Kreis Coesfeld führt einen Fahrrad-Aktionstag (Sperrung der B474 zwischen Coesfeld und Dülmen) mit den kreisangehörigen Kommunen als große Auftaktveranstaltung zur Kampagne „Stadtradeln“ durch.“

Hierüber wird abgestimmt.

Beschlussvorschlag (geändert):

Der Kreis Coesfeld führt einen Fahrrad-Aktionstag (Sperrung der B474 zwischen Coesfeld und Dülmen) mit den kreisangehörigen Kommunen als große Auftaktveranstaltung zur Kampagne „Stadtradeln“ durch.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 öffentlicher Teil

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates

Kreisdirektor Gilbeau verliest folgende Mitteilung zum Heimat-Preis des Kreises Coesfeld.

Die Jury für den Heimat-Preis des Kreises Coesfeld hat in Ihrer Sitzung am 8. Mai 2019 einstimmig das Motto „Heimat Europa stärken“ für den Heimat-Preis des Kreises Coesfeld für das Jahr 2019 festgelegt.

Der Heimat-Preis soll Initiativen/Projekte auszeichnen, ...

1. ... die sich für einen grenzüberschreitenden Austausch und ein friedliches Miteinander über innerdeutsche, europäische oder gar außereuropäische Grenzen hinweg einsetzen.
2. ... die den europäischen Geist in unsere Heimat bringen sowie Initiativen mit denen Menschen, Institutionen, Ideen etc. aus Europa zu uns in unsere Heimat Kreis Coesfeld gelangen und hier den Menschen vor Ort zugutekommen.

Die Zeitplanung zur Vergabe des Heimatpreises im diesem Jahr ist wie folgt:

27. Mai	Antrag für den Heimat-Preis bei der Bezirksregierung Münster eingereicht
ab Mitte August	Ausschreibung Heimat-Preis
15. Oktober	Ende der Ausschreibung
7. November	Entscheidung über Preisträger in Jury-Sitzung
22. November	Preisverleihung durch den Landrat z. B. auf der Kolvenburg

Form der Abstimmung: zur Kenntnisnahme
Abstimmungsergebnis:

TOP 7 öffentlicher Teil**Anfragen der Ausschussmitglieder**

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP er Teil

